

Protokoll:

Rm Flöck hält die veranschlagten Kosten für das Management des Klimaschutzkonzeptes für zu hoch. Dies habe zur Folge, dass Mittel für die eigentliche Umsetzung von **Maßnahmen** geringer ausfallen würden.

Frau Thiyagarajah (Amt 61) erklärt, dass **überwiegend** private **Eigentümer** von den **Förderrichtlinien** profitieren werden. Es handele sich im vorliegenden Fall um einen ersten Entwurf, weil noch nicht absehbar sei, ob und in welcher Höhe Mittel abgerufen werden.

Rm Flöck bittet den Beschlussentwurf der Vorlage folgendermaßen zu ergänzen:

„*Der* Stadtrat **beschließt unter Vorbehalt der Haushaltssatzung 2026** das Klimaschutzkonzept *für* das Gewerbegebiet Walleheimer Weg zur nachhaltigen und zukunftsweisenden Entwicklung dieses Teilbereiches“

Er spricht sich dafür aus, von der Beauftragung eines externen Büros abzusehen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und **Mobilität** stimmt der **geänderten** Beschlussvorlage einstimmig ohne Stimmenthaltungen zu.